

LWV in Reutlingen am 7.12.2024

Tagesordnungspunkt: 0.LWV-BTW Bewerbungen zur Landesliste zum 21. Deutschen Bundestag

Bewerbung

Liebe Freundinnen und Freunde,

Fortschritt bedeutet Veränderung. Doch die Aufbruchsstimmung in der Gesellschaft, mit der die Ampel vor drei Jahren startete, ist einem Gefühl der Überforderung gewichen. Viele Bürger:innen sind vom Druck der sich überlagernden Krisen verunsichert. Statt Zukunftsvertrauen ist der Eindruck entstanden, dass die Politik den Herausforderungen unserer Zeit wie Krieg, Protektionismus, Populismus und ihren Auswüchsen nicht gewachsen ist – und sie sogar verstärkt. Das spüre ich in jedem privaten Gespräch, an jedem Wahlkampfstand.

Mit dem Ampel-Bruch stehen wir vor der Chance, dieser Stimmung mit einem politischen Angebot zu begegnen, das Sorgen ernst nimmt, ohne sie weiter zu verstärken. Gerade jetzt, wo Populisten mit einfachen Antworten und falschen Versprechungen Ängste schüren, braucht es starke grüne Stimmen. Stimmen, die Orientierung geben, Zuversicht ausstrahlen und Lösungen anbieten. Ich bewerbe mich für einen aussichtsreichen Listenplatz, weil ich dazu beizutragen möchte, das Vertrauen in progressive Grüne Politik zurückzugewinnen.

Die Klimakrise hat mich zu den Grünen geführt und ist bis heute der Antrieb für mein politisches Engagement. Doch für mehr als die Hälfte der Deutschen gehört sie aktuell nicht zu den fünf wichtigsten Krisen. Viele verbinden Klimaschutzmaßnahmen mit Eingriffen in ihre persönliche Freiheit oder mit finanzieller Belastung. Das müssen wir ändern.

Wir brauchen ein neues Verständnis von Klimapolitik – eines, das den Menschen zeigt, dass Klimaschutz nicht nur notwendig ist, sondern auch für sie persönlich ein Gewinn. Wir müssen die Menschen als Bündnispartner:innen verstehen, als Teil der Veränderung. Nur wenn wir den Menschen zeigen, wie sie von diesen Veränderungen direkt profitieren, gewinnen wir ihre Unterstützung. Grüne Politik ist keine abstrakte Vision, sondern eine konkrete Chance für alle – für das Klima, die Wirtschaft und die Menschen.

Sicherheit durch klare Perspektiven

Für neues Vertrauen in Grüne Politik braucht es eine Erzählung, die drei Aspekte klar erfüllt: Verständlichkeit, Relevanz und glaubwürdige Machbarkeit unserer Forderungen. In meinem Job als Referent für die Grünen Bundesvorsitzenden setze ich mich täglich dafür ein, diese Impulse zu setzen. Neben der strategischen Beratung in finanz- und haushaltspolitischen Fragen schreibe ich in dieser Rolle auch den Finanzteil unseres Wahlprogramms.

Dabei profitiere ich von meiner Erfahrung als Finanzjournalist. Als Redakteur beim führenden deutschsprachigen Wirtschaftsmagazin konnte ich mir Fachexpertise, Führungserfahrung und



Kreisverband:
Waldshut
Wahlkreis:
Waldshut
Wohnort:
Waldshut
Gender:
männlich

ein Gespür für Narrative und mediale Wirksamkeit aneignen. Unvoreingenommen und faktenbasiert zu recherchieren, mir eine Meinung zu bilden und dann dazu zu stehen: Das war mir bei meiner journalistischen Arbeit wichtig und das nehme ich mit in die Politik.

Der Wechsel in den hauptberuflichen Politikbetrieb war keine leichte Entscheidung – aber eine gute. Die Arbeit an der Schnittstelle zwischen Partei, Regierung und Bundestagsfraktion hat mein Verständnis für die Mechanismen der Bundespolitik vertieft und geprägt. Für mich steht fest: Wir haben als Partei der Wissenschaft oft die richtigen Konzepte – aber vor allem kommunikationsstrategisch großes Verbesserungspotenzial. Ich möchte die Erfahrungen aus meiner beruflichen Laufbahn einfließen lassen, um daran mitzuwirken, dass nicht nur die Wirtschaft, sondern auch unsere Themen und Konzepte wieder positive Konjunktur bekommen.

Kopf für Zahlen. Herz fürs Klima.

Als Kandidat möchte ich euch ein Angebot machen, das die drängendsten Sorgen der Menschen konkret adressiert. Wir dürfen Investitionen in unsere Zukunft nicht länger aufschieben. Aber die Reform der Schuldenbremse ist nur ein Anfang: Deutschland ist ein Hochsteuerland für Menschen, die durch Arbeit ihren Lebensunterhalt verdienen, aber ein Steuerparadies für Superreiche, die ihr Einkommen aus Vermögen beziehen. Wir müssen unser Steuersystem so anpassen, dass es Leistung belohnt – nicht Herkunft oder Geschlecht.

Ich stehe für eine Politik, die faire Aufstiegschancen, Verteilungsgerechtigkeit und einen wettbewerbsfähigen Standort mit ambitioniertem Klimaschutz vereint. So geben wir den Menschen das Gefühl von Sicherheit und eine echte Zukunftsperspektive. So schaffen wir neues Vertrauen in den Fortschritt, in die Zukunft – und in Grüne Politik.

In Deutschland unterwegs, im Schwarzwald verwurzelt

Wo meine politische Heimat ist, habe ich trotz einer regional bewegten beruflichen Laufbahn nie vergessen: Im Kreisverband Waldshut, an der Schweizer Grenze. Veränderung ist für mich nirgends so spürbar, wie zu Hause: Dort läuft das Schweizer Uralt-AKW Leibstadt trotz Deutschlands Atomausstieg weiter. Dort stirbt der Schwarzwald im Zeitraffer. Dort stand der Grüne Kreisverband 2016 kurz vor der Auflösung. Aber wir haben nicht aufgegeben – und fünf Jahre später das historisch erste Grüne Landtagsmandat im Wahlkreis gewonnen. Nun werden totgeglaubte Bahnstrecken reaktiviert, Umweltsünden verhindert und es ist offensichtlich: Grün macht einen echten Unterschied. In Waldshut wird mir deutlich, warum es sich immer lohnt, zu kämpfen.

Unsere Partei steht an einem Wendepunkt. Ich bin überzeugt: Der Neustart nach der Ampel steckt voller Chancen, wenn wir unsere Werte bewahren und unser Image als Partei des Fortschritts mit neuer Kraft füllen. In den vergangenen Jahren durfte ich mich für verständliche Grüne Politik nah an den Menschen einsetzen und wertvolle Erfahrungen sammeln – als Kreisvorsitzender in Waldshut, Mitglied des Landesvorstands in Stuttgart und Vorstandsreferent in Berlin. Für die Bundestagswahl 2025 bewerbe mich auf einen aussichtsreichen Listenplatz, um als Teil der Grünen Fraktion klar zu machen: Grüne Politik ist ein Zugewinn – fürs Klima, die Gesellschaft und den eigenen Geldbeutel. Ich möchte daran mitwirken, dass Grüne Politik wieder als echte Lösung wahrgenommen wird. Und zwar für alle.

Über euren Zuspruch dafür würde ich mich sehr freuen.

Euer Lukas

Biografie

Beruflicher Werdegang (Hauptstationen)

Seit 2024: Referent der Bundesvorsitzenden B90/ Die Grünen für Finanzpolitik

2019-2024: Finanzjournalist bei WirtschaftsWoche

2015-2019: Freier Journalist u.a. für Handelsblatt-Mediengruppe

Parteilgisches Engagement

Seit 2021: Mitglied des Landesvorstands Baden-Württemberg

Seit 2021: Kreisvorsitzender KV Waldshut

2020-2021: Wahlkampfmanager KV Waldshut

2016-2021: Grüne HSG u.a. in Studierendenparlament, AStA, Uni-Gremien

2016-2019: Gründungsvorsitzender GJ Waldshut

Mitgliedschaften und Auszeichnungen

Heinrich Böll Foundation (US): Fellow

Journalistenpreis Verbraucherzentrale NRW (2024)

Preis für Wirtschaftsjournalismus von BSW, Deutsche Börse und Börse Stuttgart (2024)

Website: janlukasschmitt.de